

Inhalt

Band XXI, 1969 (Braunschweig 1970)	1-112
I. Zur These, gotische Baukunst sei proportioniert	2
A. Die These im Widerspruch der Meinungen	3
B. Die Quellen	27
C. Die Nebengründe	37
1. Natur und gotische Baukunst	37
2. Symbolik und gotische Baukunst	40
3. Geometrie und Arithmetik	45
4. Entwurf und Baustelle	48
D. Allgemeines	55
II. Zum Wahrheitsgehalt der These	57
A. Die Proportionierungen des Freiburger Münsterturmes	60
1. Adolf Zeising 1854	60
2. Karl Wyneken 1907	63
3. Julius Haase 1911/12	65
4. Karl Witzel 1914	66
5. Paul Klopfer 1919	68
6. Frederik Macody Lund 1921	69
7. Ernst Mössel 1926	74
8. Otto Kloeppe 1935	78
9. Otto Kletzl 1936	81
10. Walter Ueberwasser 1939	85
11. Adolf Wangart 1953	86
B. Zu einigen Ursachen des Fehlschlages	87
1. Die Toleranz	89
2. Die Zuverlässigkeit der Baufnahmen	92
3. Die Zeichnungsgenauigkeit	95
4. Die Schlußfolgerungen	104

Band XXII, 1970 (Braunschweig 1972).....	113-271
III. Die Quellen	113
A. Die italienischen Quellen	113
1. Der Querschnitt der Stadtkirche S. Petronio in Bologna nach Carlo Carrazzi 1589.....	113
2. Der Grundriß und die Querschnitte des Mailänder Domes nach Cesare Cesariano 1521	129
3. Der Querschnitt des Mailänder Domes nach Gabriele Stornaloco 1391.....	145
4. Der Grundriß und der Querschnitt des Mailänder Domes nach Antonio de Vincenti 1389/90	157
5. Die Belegstellen der Mailänder Protokolle.....	161
6. Schluß.....	170
B. Deutsche und französische Quellen.....	171
1. Die Fialenbüchlein	171
2. Die Musterbücher	176
3. Das Skizzenbuch des Villard de Honnecourt	201
4. Die Bildquellen	217
5. Die Ergebnisse.....	222
IV. Die Geräte	223
A. Reißbrett, Reißschiene u. Winkel	226
B. Die "Proportionszirkel"	231
C. Meßlatte und Zollstock	239
D. Bodenzirkel, Richtscheit und Reißboden	247
E. Der Schnurzirkel	254
F. Lotwaage und Setzwaage.....	259
G. Die Ergebnisse.....	265

Band XXIII, 1971 (Göttingen 1973)	273-484
V. Die Geometrie.....	273
A. Die Kunst der Geometrie.....	274
B. Die "Geometrische Messung".....	277
C. Das "rechte Maß"	278
D. Schluß	284
VI. Die Zahl.....	285
A. Maßzahlen in Schriftquellen	285
1. Bauordnungen	286
2. Bauverträge	287
3. Entwürfe.....	289
4. Kostenanschläge	292
5. Bauaufträge	295
6. Einkauf, Aufmaß u. Abrechnung	303
7. Baubeschreibungen	306
B. Maßzahlen in Musterbüchern.....	309
C. Maßzahlen in Bauzeichnungen.....	310
D. Schluß	314
VII. Irrationales und rationales Maß	314
VIII. Die Maßeinheit	322
A. Die Ermittlung der Maßzahl aus der als bekannt vorausgesetzten Maß- einheit	323
B. Die Ermittlung der Maßeinheit aus der als bekannt vorausgesetzten Maßzahl	325
C. Schluß.....	332
IX. Der Freiburger Münsterturm nach Maß und Zahl.....	334
A. Horizontalmaße.....	343
B. Vertikalmaße.....	353
C. Auswertung	358
D. Schluß	360

X. Die Maßstäblichkeit der gotischen Bauzeichnung	361
A. Blindrillen gotischer Bauzeichnungen	362
B. Meßlinien gotischer Bauzeichnungen	373
C. Maßstäbe und Schwindmaß	375
D. Schluß	384
XI. Zum Versuch, einen gotischen Riß zu lesen.	385
XII. Die Aufrisse des Ulmer Münsterturms	387
A. Die Ermittlung der Maßeinheit	387
B. Die Ermittlung der Planmaße	392
C. Die Risse.	393
1. Matthäus Böblingers Riß C.	394
2. Ulrichs von Ensingen Riß A	420
3. Jörg Syrlins d. J. Riß D	434
4. Moritz Ensingers Riß B.	446
D. Maße und Maßverhältnisse	466
XIII. Zusammenfassung	468
Herkunft der Abbildungen XXII, 1970	270
XXIII, 1971	470
Die in Abkürzungen zitierte Literatur	
XXI 1969	105
XXII 1970	265
XXIII 1971	470